



# Medieninformation

## Herausragende anwendungsorientierte Forschung aus Greifswald wird prämiert

Universität Greifswald, 10.05.2017

Der Greifswald Research Award geht in diesem Jahr an Forscherinnen und Forscher der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald. Die Preisträger sind Prof. Dr. Thomas Kocher vom Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsmedizin sowie Prof. Dr. Mihaela Delcea vom Institut für Biochemie. Der Greifswald Business Award wird an das Team "SoTaMed" des Instituts für Botanik und Landschaftsökologie verliehen. Die Preise des Greifswald University Club (GUC) werden am 12. Mai 2017 um 16:00 Uhr in der Aula der Universität Greifswald vergeben. Die wissenschaftliche Laudatio auf den Gewinner des Senior-Preises hält Ralf Sutter, Entwicklungsleiter Instrumente der Firma Dentsply Sirona. Anschließend spricht Prof. Dr. Heyo K. Kroemer, Dekan der Universitätsmedizin Göttingen, in seiner Festrede über "Digitalisierung unseres Lebens. Das Ende der Aufklärung?"

---

Der **Senior Award** wird an etablierte Wissenschaftler für herausragende Forschung in Kooperation mit der Wirtschaft verliehen. In diesem Jahr wird damit Prof. Dr. Thomas Kocher vom [Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde](#), [Abteilung Parodontologie](#) der Universitätsmedizin Greifswald ausgezeichnet. Professor Kocher brachte insbesondere die Geräteentwicklung in den Bereichen Karies- und Zahnsteinentfernung entscheidend voran. Dies schlug sich in mehreren gemeinsamen Entwicklungen mit den Firmen KaVo, Hawe Neos und Sirona nieder. Mit letzterer arbeitet Kocher maßgeblich an der Anwendung physikalischer Plasmen in der Zahnheilkunde ("Plasmamedizin").

"Als ausgewiesener, international anerkannter Wissenschaftler mit starkem Anwendungsbezug und fundierten Erfahrungen in der Kooperation mit Unternehmen steht Prof. Dr. Thomas Kocher exemplarisch für das Bekenntnis des GUC zu herausragender anwendungsorientierter Forschung und Wirtschafts-Wissenschafts-Kooperation", sagt der Präsident des GUC, Dr. Friedrich-Wilhelm Hagemeyer.

Den mit 3.000 Euro dotierten **Junior Award** erhält Prof. Dr. Mihaela Delcea vom [Institut für Biochemie](#) der Universität Greifswald für ihre anwendungsorientierte Forschung zur Aufklärung molekularer und biophysikalischer Ursachen für Autoimmunerkrankungen. Mihaela Delcea erhielt vom Europäischen Forschungsrat ERC eine der wichtigsten personenbezogenen Förderungen weltweit. Sie hat in den vergangenen Jahren wesentlich dazu beigetragen, Autoimmunerkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems aufzuklären, bei denen sich das körpereigene Abwehrsystem gegen eigene Proteine richtet und damit zu lebensbedrohlichen Komplikationen bei Patienten führt. Erkrankungen des Herz-Kreislauf-Systems sind die Todesursache "Nummer Eins" in Deutschland.

Das Gründungsteam SoTaMed, Dr. Jenny Schulz und Balazs Baranyai, erhalten für die Entwicklung eines Verfahrens zum Anbau von Sonnentau auf wiedervernässten Hochmooren und die Vermarktung des daraus gewonnenen Rohstoffes den **Business Award**. Dieser ist mit einem Preisgeld von 1.500 Euro verbunden. Sonnentau wird als Heilpflanze zur Behandlung von Atemwegserkrankungen eingesetzt. Die Versorgung der pharmazeutischen Industrie aus Wildsammlungen ist jedoch langfristig gefährdet.

Der Greifswald Business Award wird überreicht vom Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Harry Glawe. Der Preis wird seit 2013 jährlich vom Greifswald University Club (GUC) vergeben. Mit dem Preis sollen besondere Leistungen in der anwendungsorientierten Forschung von erfahrenen Forschenden und forschungsaffinen Unternehmern sowie Nachwuchswissenschaftlern prämiert werden. Seit 2014 wird zudem die Verwertung innovativer Forschungsergebnisse durch direkte Ausgründung von Unternehmen durch den Greifswald Business Award gezielt unterstützt.

#### **Weitere Informationen**

[Greifswald University Club](#)

[Medienfotos zur Veranstaltung](#)

[Medieninfo als PDF](#)

Kurz-URL [tinyurl.com/mqb2nwb](http://tinyurl.com/mqb2nwb)

#### **Ansprechpartner an der Universität Greifswald**

Dr. Stefan Seiberling

Zentrum für Forschungsförderung und Transfer

Wollweberstraße 1

17489 Greifswald

Telefon 03834 420 1174

[info@obscureAddMid\(\).greifswald-university-club.obscureAddEnd\(\).de](mailto:info@obscureAddMid().greifswald-university-club.obscureAddEnd().de)